



Ausstellung 2022 im Stadtpalais mit Tagblatt-Turm und dem ehemaligen Kaufhaus Schocken

© Eimar-Jäger, Grafische Gestaltung & Events

**10 NOVEMBER**  
FREITAG  
15.30 BIS 18.00 UHR

**Stuttgart Empor! Neues Bauen der 1920er zwischen Bahnhof und Tagblatt-Turm**  
*Auf spannender architektonischer Spurensuche*

Viele Bauten der 1920er Jahre sind in der Innenstadt noch erhalten: Der Hauptbahnhof, der Mittnachtbau, der Hindenburgbau oder die Oberpostdirektion mit dem markanten Kreuzgesims. Wir machen uns auf die Suche nach diesen eindrucksvollen Gebäuden inmitten eher farbloser Massenarchitektur – und zum Schluss der Höhepunkt: **Wir besuchen das Referat Soziales und Integration in einem der wichtigsten Gebäude der Zeit, dem ersten Hochhaus der Welt in Sichtbeton: im Stuttgarter Tagblattturm von 1928.**

**TREFFPUNKT** Tourist Information Stuttgart, Königstraße 1A • **ENDPUNKT** Haltestelle Rathaus • 18 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**09 DEZEMBER**  
SAMSTAG  
15.00 BIS 18.00 UHR

**Saufen und Dichten zwischen Bohnen im Rotlicht**

*Stadtführung im kultigsten Viertel Stuttgarts mit Einkehr*

Von Abriss bedroht, hat das Bohnenviertel seinen eigenen Charakter bewahrt, mit Weinstuben und schicken Geschäften. Wir hören vom Trinken und Fabulieren von Dichtern und Denkern, in der Weinstube Widmer tranken Politiker, Künstler und Musen um die Wette. Unterwegs Infobesuch im „Café La Strada“, Café und Anlaufstelle für die Straßenmädchen, danach Einkehr in die „Taubergequelle“!

**TREFFPUNKT** Weinstube „Zur Kiste“, Ecke Kanalstraße/Esslinger Straße • **ENDPUNKT** Torstraße, Nähe S-Bahn Stadtmitte • 16 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**16 DEZEMBER**  
SAMSTAG  
11.30 BIS 14.00 UHR

**Zwischen dem Gleisbogen – Ein Stadtpaziergang voller Überraschungen in Stuttgart-Nord**  
*Unterwegs im spannenden Stuttgarter Norden mit Andrea Welz*

Zwischen Pragfriedhof und Eisenbahnersiedlung erleben wir Gegensätze und Überraschungen. Der Rebenberg war Stuttgarts „Galgensack“, seit 1950 finden sich dort weithin sichtbare Wohnhochhäuser. Unweit der Backsteinsiedlung „Eisenbahndörfler“ befindet sich die Gedenkstätte „Zeichen der Erinnerung“ für die deportierten Menschen im Dritten Reich. Und das besondere Erlebnis heute: KUNST-KAUFHAUS 2023 in den Stuttgarter Wagenhallen.

**TREFFPUNKT** U-Bahn Mittnachtstraße • **ENDPUNKT** Stuttgarter Wagenhallen • 18 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**24 NOVEMBER**  
FREITAG  
15.00 BIS 17.00 UHR

**Schokolade aus Stuttgart – die zarteste Versuchung!**

*Berühmte Schokoladen aus Stuttgart – mit Doris Zilger*

Waldbaur-Katzenzungen, Eszetschnitten, Edelschokolade Moser-Roth: Stuttgart war seit Mitte des 19. Jahrhunderts bis in die 1970er Jahre eine süße Schokoladenstadt. Auf einem Rundgang gibt es kleine Kostproben von den berühmten Stuttgarter Marken und Besuche in kleinen Confiterien – eben Stuttgart von seiner Schokoladenseite!

**TREFFPUNKT** vor dem Kunstgebäude „Goldener Hirsch“ am Schlossplatz • **ENDPUNKT** Schlossplatz • 19 Euro inkl. Verkostungen • **ANMELDUNG ERBETEN**

**25 NOVEMBER**  
SAMSTAG  
14.00 BIS 16.00 UHR

**Auf nach Marokko auf dem Killesberg – Die Stuttgarter Weißenhofsiedlung**

*Führung in der berühmten Siedlung des Neuen Bauens*

Zusammen mit dem Bauhaus in Dessau ist die Stuttgarter Weißenhofsiedlung das bekannteste Bauensemble der Moderne weltweit. 17 der berühmtesten Avantgarde-Architekten kamen nach Stuttgart, um ihre neuesten Ideen zum Wohnen zu zeigen. Wir schauen uns ausgewählte Gebäude an und erfahren etwas über die Konzepte und bahnbrechenden Ideen der Architekten. Anschließend besteht die Möglichkeit, das Weißenhofmuseum zu besichtigen (nicht im Preis inbegriffen).

**TREFFPUNKT** Haltestelle Kunstakademie, Bus 44 (vom Hbf. Richtung Killesberg) • **ENDPUNKT** Stadtbahnhaltestelle Killesberg • 18 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**16 DEZEMBER**  
SAMSTAG  
15.00 BIS 19.00 UHR

**Antipasti, Sex und Rock'n'Roll**

*Streifzug vom Hegelhaus ins Rotlichtviertel*

Zum Jahresabschluss eine Führung im Bohnenviertel und Leonhardsviertel gegen den Adventsstrich gebürstet: Vom Hegelhaus durch die ehemaligen „Vereinigten Hüttenwerke“, dem Amüsierbezirk der 1950er bis 1970er Jahre, wo früher Rock'n'Roll- und Beatbands tobten, rüber zum Gustav-Siegle-Haus mit Auftritten der Stuttgarter Philharmoniker und der Rockband „AC/DC“, unterwegs Vorspeisen + 0,1 l Wein im Café „Ché“ und eventuell ein Info-Besuch im „La Strada“, Café für die Straßenmädchen

**TREFFPUNKT** Hegel-Haus, Eberhardstraße 53 • **ENDPUNKT** Stadtbahnhaltestelle „Rathaus“ • 24 Euro inkl. Antipasti & 0,1 l Wein • **ANMELDUNG ERBETEN**

**17 DEZEMBER**  
SONNTAG  
14.00 BIS 17.00 UHR

**Ein Märchen aus 1001 Stufen – Stäffele in Stuttgart Süd**

*Zwischen Parks, Wald und Wein unterwegs*

Im Winter wandern wärmt die Waden: Von Stuttgart-Süd geht's auf Stäffele zur Alte Weinsteige hinauf zum Santiago-de-Chile-Platz, einem wunderbaren Aussichtspunkt. Dann durchstreifen wir den Wernhaldenpark mit kleinen Schluchten und seinen Mammutbäumen. Mit Blick auf Weinstöcke geht es zur Schillereiche und durch den Weißenburgpark. Über die Wächterstaffel geht es wieder zurück in die Stadt. Festes Schuhwerk und Kondition erforderlich. Gerne Einkehr!

**TREFFPUNKT** Marienplatz, Haltestelle Zahnradbahn • **ENDPUNKT** Bopser • 17 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**



Stuttgart 21, aktueller Blick auf die Abfahrtshalle

© Sarah Schmid, Stuttgart Marketing GmbH

**26 NOVEMBER**  
SONNTAG  
14.00 BIS 16.00 UHR

**Stuttgart 21 – ein aktuelles Schlaglicht**

*Ein überirdisch schöner Bahnhof oder eher unterirdisch?*

Jahrzehntelange Planungen, Lobpreisung des Projekts, Bauverzögerungen, Kostensteigerungen, Werbefilme, Tunnel ohne Ende, Zusatzentwürfe – und wieder sind die Themen um S21 in den Medien, auch die Kritiker sind vernehmbar und standhaft. Das spektakuläre Großprojekt verlangt den Stuttgartern viel ab; wir können bei einem Rundgang um Bonatzbau und Dach-Neubau Einiges davon erleben sowie viele Einzelaspekte ansprechen, die Doris Zilger aus langjähriger Erfahrung kennt. Spannende Gespräche sind Teil der Führung ...

**TREFFPUNKT UND ENDPUNKT** Tourist Information Stuttgart, Königstraße 1A • 17 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**23 DEZEMBER**  
SAMSTAG  
14.00 BIS 16.30 UHR

**Stäffele rauf und zurück – ein glühendes Winterglück!**

*Ein Stäffele-Spaziergang mit Glühwein*

„Ist nicht jede Stufe, die man augenblicklich aufwärtssteigend betritt, ein Glück?“, jubelte der Schriftsteller Wilhelm Raabe, der in Stuttgart lebte. So machen wir es auch. Über die Eugenstaffel, Gänsheide, Sünderstaffel geht es treppauf, treppab mit Geschichten, Gedichten, Historie und Glühwein unterwegs!

**TREFFPUNKT** Freitreppe vor der Staatsoper • **ENDPUNKT** Charlottenplatz • 21 Euro inkl. Glühwein • **ANMELDUNG ERBETEN**

**14 JANUAR 2024**  
SONNTAG  
14.00 BIS 17.00 UHR

**Stuttgart wie im Hochgebirge – Seilbahn, Zahnradbahn und viel Natur**

Stuttgart ist mehr als Königstraße und Parkhaus: Hinauf geht es bei dieser Tour auf Stuttgarts Höhen mit der Zahnradbahn und auf dem Haigst in den Wald zum Dornhaldenfriedhof mit den Gräbern der RAF-Terroristen. Wir machen Station am Garnisonsschützenhaus und gelangen zum Stuttgarter Waldfriedhof. Abenteuerlich geht es wieder hinunter mit einer original Standseilbahn von 1929. Unterwegs erfahren wir viel über Stuttgarts Stadtgeschichte.

**TREFFPUNKT** Haltestelle Marienplatz, Zahnradbahn • **ENDPUNKT** Haltestelle Südheimer Platz • 17 Euro (ohne Bahntickets!) • **ANMELDUNG ERBETEN**

**Bernd Möbs**  
*Architektur,  
Geschichte  
& Wein*

**2. Halbjahr 2023**  
Stadtführungen in Stuttgart,  
Lesungen, Musik und Wein

**KONTAKT**  
Bernd Möbs  
Albert-Schäffle-Straße 70  
70186 Stuttgart  
Tel.: 0711/2624117  
Mail: info@bernd-moeb.de  
**KONTODATEN**  
Sparda-Bank Baden-Württemberg  
BIC GENODEF3502  
IBAN DE72 609 0800 0000 5784 94  
**INTERNET**  
www.bernd-moeb.de  
Alle Führungen können von privaten Gruppen auch zu individuellen Terminen gebucht werden.

»Im Trockenen kann der Geist nicht wohnen.«

## 2. HALBJAHR 2023

Stadtführungen in Stuttgart, Lesungen,  
Musik und Wein



### Liebe Freunde und Interessierte,

das neue Halbjahresprogramm ist wieder da und ich hoffe, ich habe für Sie ein schönes Programm zusammengestellt – mit vielen neuen Führungen!

- Neue Führungen gibt es zu Stäffele und Wein (30.09.), Weißenburgpark und Stuttgarter Saloniker (8.10.), rund um den Fernsehturm und hinauf (20.10.) und zu Streetart in Stuttgart-West (6.10.).
- Mit dem chilenischen Musiker Sergio Vesely geht es an Allerheiligen wieder auf den Hoppenlaufriedhof (1.11.).
- Doris Zilger lädt wieder zu Schokolade in Stuttgart (24.11.) und zu einem aktuellen Schlaglicht zu Stuttgart 21 (26.11.) und die Journalistin Martina Fürstenberger begleitet Sie auf einem Gaisburger Marsch zu Gaisburger Marsch (24.9.).
- Zu Architektur geht es diesmal in die Innenstadt mit einem Besuch im Tagblatt-Turm (10.11.) und wieder in die Weißenhofsiedlung (25.11.).
- Und wieder lade ich ein nach Esslingen und in die Sektkellerei Kessler (21.9.).

Alle Führungen sind auch komplett als Gruppe buchbar, auch Geschenk-Gutscheine stelle ich gerne aus.

Herzlichst, Ihr Bernd Möbs

Infos: 0711 / 26 24 117 · info@bernd-moebis.de  
Alle Termine sowie aktuelle Ergänzungen  
auch auf der Homepage [www.bernd-moebis.de](http://www.bernd-moebis.de)



„Walls“ am EbeLu von Mirko Reisser

**06 OKTOBER**  
FREITAG  
17.00 BIS 18.45 UHR

**ACHTUNG KUNST: Streetart im Stuttgarter Westen**  
Graffiti und „Murals“ im Stuttgarter Westen

Begleiten Sie Streetart-Kennerin Andrea Welz auf ihrer Streetart-Tour durch den Stadtteil. Mirko Reisser genannt DAIM hat an die Wand des Ebelu-Gymnasiums ein Kunstwerk gesprayt, am Jugendhaus West im Moltke-Areal erinnert ein Graffiti an James Graf von Moltke. Das von Marcel Folmeg entwickelte Signet ist als Stencil an weiteren Orten der Stadt zu finden – zur Erinnerung. Am Rosenbergplatz gibt es große Wandbilder von Joan Aguilo zum Thema Leselust und zu guter Letzt ein farbenfrohes Mural von Inga Krause, das im Rahmen des Pffestivals 2022 entstanden ist. Lassen Sie sich überraschen!

**TREFFPUNKT** S-Bahn Haltestelle Schwabstraße, Ecke Seyfferstraße/Rotebühlstraße (Stgt. Versicherung) • **ENDPUNKT** U4 Russische Kirche • 19 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**16 SEPTEMBER**  
SAMSTAG  
10.00 BIS 13.00 UHR

**Schiller, Hegel, Uhland, Hauff – das fällt uns auf**  
Dichter, Denker, Hirnverrenker in Stuttgart –  
mit Führung im Hegelmuseum

„Der Schiller und der Hegel, der Uhland und der Hauff, das ist bei uns die Regel, das fällt uns gar nicht auf!“ So heißt ein berühmter württembergischer Spruch, das soll heißen, jeder Württemberger ist ein geniales Dichter-„Käpsele“? Ob das wohl so stimmt? Auf diesem Rundgang gehen wir den Lebensspuren der württembergischen Dichter nach und als Abschluss erleben wir eine Führung im neu konzipierten Hegel-Museum Stuttgart.

**TREFFPUNKT** Schillerdenkmal, Schillerplatz, 70173 Stuttgart • **ENDPUNKT** Hegelhaus, Eberhardstr. 53 • 23,50 Euro inkl. Führung • **ANMELDUNG ERBETEN**

**21 SEPTEMBER**  
DONNERSTAG  
16.00 BIS 19.00 UHR

**Esslingen – Sekt in the City**  
Ein Rundgang durch Esslingen  
mit 1stündiger Führung bei Kessler

Esslingen – ein Erlebnis: Eine ehemalige freie Reichsstadt, selbstbewusst, mit mittelalterlichen Gassen, einer großen Stadtkirche St. Dionys, großen klösterlichen Pflughöfen, einem ehemaligen Dominikanerkloster ... Wir lassen uns verzaubern von dieser Atmosphäre, erfahren viel Historisches, auch von Schriftstellern und Dichtern – und **anschließend Kellerführung in der Sektkellerei Kessler im Speyrer Pflughof und auf Wunsch Einkehr in die Gaststätte „Einhorn“.**

**TREFFPUNKT** Vor „Esslingen Marketing“, Marktplatz 16 • **ENDPUNKT** Rathausplatz 1 • 34 Euro inkl. 1stündige Führung inkl. 1 Glas Sekt • **ANMELDUNG ERBETEN**



Das Teehaus im Weißenburgpark

**08 OKTOBER**  
SONNTAG  
13.00 BIS 16.45 UHR

**Entrückte Zauberwelt – der Weißenburgpark –  
und Jazz im Marmorsaal**  
Hoch über dem Kessel ein Gang durch den Weißenburgpark

Ein verträumer Brunnenpavillon, eine verschollene Stauerburg, das versteckte Leben der Familie des Seifenpulverfabrikanten von Sieglin, von dem noch das imposante Rokoko-Teehaus und der versteckte Marmorsaal übrig sind: Der Weißenburgpark entrückt in eine ferne, zauberhafte Welt. Wir erkunden diesen versteckten Park, suchen das Haus, wo Johannes Poethen lebte und Heinrich Böll und Martin Walser zu Besuch waren ... und zum Abschluss ein Jazzcafé mit den Salonikern im Marmorsaal!

**TREFFPUNKT** Stadtbahnhaltestelle Bopser oberer Ausgang • **ENDPUNKT** Haltestelle Bopser • 47 Euro inkl. Konzert + Kaffee/ Kuchen • **ANMELDUNG ERBETEN**

**24 SEPTEMBER**  
SONNTAG  
14.00 BIS 16.00 UHR

**Ein Gaisburger Marsch zu Gaisburger Marsch –  
und mehr!**  
Ein beschaulicher Marsch nach Gaisburg

Woher kommt der Gaisburger Marsch? Was ist im Gaskessel? Und wo fließt eigentlich der Klingenbach? In Stuttgarter Stadtteil Gaisburg gibt es viel zu entdecken! Wir spazieren durch Alt-Gaisburg und schöne Grünanlagen. Auch ein kurzer Besuch der Gaisburger Kirche ist eingeplant. Und zum Schluss gerne Gaisburger Marsch oder Anderes im urigen Biergarten vom Schlachthof Stuttgart.

**TREFFPUNKT** Haltestelle Gaisburg, U9 (vor dem Blumenladen) • **ENDPUNKT** Haltestelle Gaisburg • 19 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**24 SEPTEMBER**  
SONNTAG  
14.00 BIS 16.00 UHR

**Hermann Lenz – Schriftsteller, Flaneur  
und Träumer in Stuttgart**  
Literarische Führung auf Wunsch mit Film

Der Schriftsteller Hermann Lenz lebte 50 Jahre in der Birkenwaldstraße. In der Zeit flanierte er als etwas skurriler und „g'späßiger Kerle“ durch Stuttgart und beobachtete präzise seine Zeitgenossen – im Dritten Reich und in der Wirtschaftswunderzeit. In den Eugen-Rapp-Romanen beschreibt er leise und humorvoll sein Stuttgarter Leben. Wir spüren seinem Leben am Killesberg nach. Zum Abschluss ist es möglich, gemeinsam einen Film über H. Lenz zu schauen.

**TREFFPUNKT** Hermann-Lenz-Höhe, Haltestelle Kunstakademie Buslinie 44 • **ENDPUNKT** Stadtbahnhaltestelle Killesberg oder Staffenbergstraße • 18 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**13 OKTOBER**  
FREITAG  
16.00 BIS 18.30 UHR

**Das Stuttgarter Hospitalviertel – spannende  
Geschichte und modernes Quartier zwischen  
Straßenschneisen**

Bei der Planung des Hospitalviertels ließ sich Graf Ulrich der Vielgeliebte im 15. Jahrhundert von Turin, der Heimatstadt seiner Frau, zu einem modernen Stadtkonzept inspirieren. Neben der Stadtteilgeschichte machen wir Stippvisiten bei Dichtern und Denkern: Hier lebten Gustav Schwab, Eduard Mörike und Emmanuel Geibel. Durch eine umfassende Sanierung ist das Viertel wieder ein Schmuckstück. Möglich ist eine Besteigung des Turms der Hospitalkirche mit spannendem Rundumblick über den Kessel.

**TREFFPUNKT** Gymnasiumstraße, Ecke Kronprinzstraße, Nähe S-Bahn Stadtmitte • **ENDPUNKT** Hospitalhof, Büchsenstraße 33 • 18 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**20 OKTOBER**  
FREITAG  
16.00 BIS 19.00 UHR

**Im Turm, auf dem Turm, und um den Turm herum**  
Ein Spaziergang rund um den ersten Fernsehturm der Welt

Der erste Fernsehturm der Welt, ein ästhetisches und architektonisches Meisterwerk! Wir durchstreifen die Gegend drumherum und erfahren historisches und kulturgeschichtliches über die Stuttgarter Milchmädchen, Ruhbänke, blaue Kickers auf der Waldau, den Wald, die Villen und zum Schluss geht es den Turm hinauf und auf Wunsch ins Café.

**TREFFPUNKT UND ENDPUNKT** Haltestelle Ruhbank/Fernsehturm, an der Ruhbank, Stadtbahn U7, U15 • 26,50 Euro (inkl. Turmbesuch) • **ANMELDUNG ERBETEN**



Stuttgarter Wein, ist so wie das Blut der Erde ...

**30 SEPTEMBER**  
SAMSTAG  
13.30 BIS 17.00 UHR

**Stuttgarter Stäffele, Aussicht, Wein –  
was kann schöner sein?**  
Von der Mönchhalde in die Stadt mit 3 x Wein/Secco

Nach einem Begrüßungssecco geht die Tour von der Mönchhalde zum Killesberg. Vorbei am Theodor-Heuss-Haus und am „Porsche“-Landhaus gibt es einen schönen Rundumblick von der Feuerbacher Heide aus. Der Weg in die Stadt führt vorbei am Kriegsbergturn, dem chinesischen Garten und dem Postdörfle. Die Wanderung endet in der Vinothek in der Breite Str. (kurze Fahrt mit der Stadtbahn). Bei einem kleinen Snack werden zwei Stuttgarter Weine verkostet.

**TREFFPUNKT** Aussichtsplattform Birkenwaldstraße 148, Nähe Bushalt „Obere Mönchhalde“, Bus 44 • **ENDPUNKT** Vinothek, Breite Straße 4 • 30 Euro inkl. 3 x Wein • **ANMELDUNG ERBETEN**

**20 OKTOBER**  
FREITAG  
16.00 BIS 18.00 UHR

**Deutscher Herbst 1977 – eine Spurensuche**  
Stuttgart: Ein Brennpunkt der Baader-Meinhof-Gruppe

Stuttgart-Stammheim – lange her, doch nicht vergessen: Hier befindet sich die Justizvollzugsanstalt, in der die Prozesse gegen die inhaftierten Mitglieder der Baader-Meinhof-Gruppe, der „Rote Armee Fraktion“, stattfanden und Mitglieder in ihren Zellen tot aufgefunden. Stammheim – ist der Titel eines Kunstwerks von Olaf Metzel am Kunstgebäude in Stuttgart. Dort beginnt die Spurensuche mit Andrea Welz in der Stuttgarter Innenstadt nach Schauplätzen des deutschen Herbstes und Stuttgarts roter Vergangenheit.

**TREFFPUNKT** Eingang Kunstgebäude „Goldener Hirsch“, Schlossplatz 2 • **ENDPUNKT** Leonhardskirche, Bohnenviertel • 19 Euro • **ANMELDUNG ERBETEN**

**01 NOVEMBER**  
MITTWOCH  
14.00 BIS 16.30 UHR

**Dia de los Muertos – Es leben die toten Dichter!**  
Literarisch-Musikalische Feier auf dem Hoppenlaufriedhof mit Bernd Möbs und Sergio Vesely

Der schöne Hoppenlaufriedhof mit seinen Grabmälern aus der Zeit der Klassik lädt ein zum Verweilen. Wir, Bernd Möbs und Sergio Vesely, feiern mit Ihnen den Tag der lebendigen toten Dichter in einem temperamentvollen Totentanz mit lateinamerikanischen und mittelalterlichen Einflüssen. Mit dabei: Gustav Schwab, Wilhelm Hauff, der Dichter Schubart, Friedrich Hölderlin und viele andere. Zum Schluss „Pan de Muerto“ und Kaffee zum Aufwärmen!

**TREFFPUNKT** Eingang Hoppenlaufriedhof Rosenbergstraße, Nähe Bus 42 Rosenberg-/Seidenstraße • **ENDPUNKT** Ausgang Liederhalle • 33,50 Euro inkl. Hefezopf und Kaffee • **ANMELDUNG ERBETEN**